

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 95 (1969)
Heft: 4

Illustration: Ist das unklar genug?
Autor: Moser, Hans

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

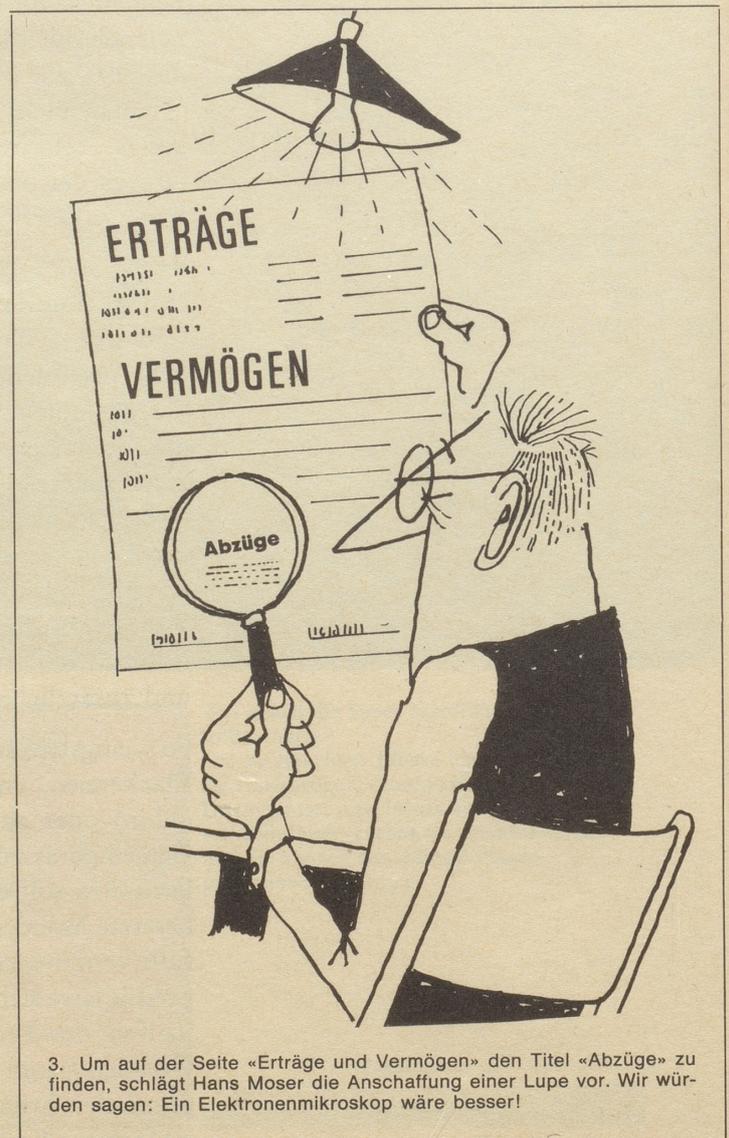
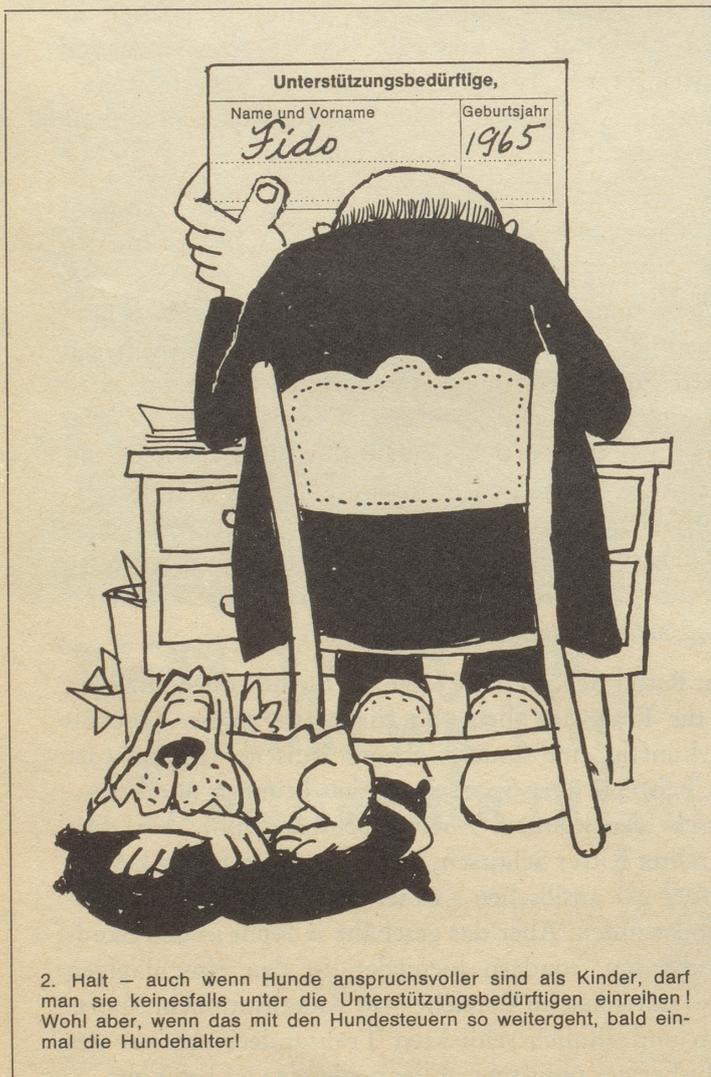
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ist das unklar genug?

Eine heitere Wanderung durch das Unterholz schweizerischer Steuerformulare
Text: Robert Däster





Wohn- und Geschäftshäuser sind zum Mittel des Verkehrswertes und des zweifachen Ertragswertes der letzten sechs Jahre zu bewerten. In der Regel gilt folgende Formel:

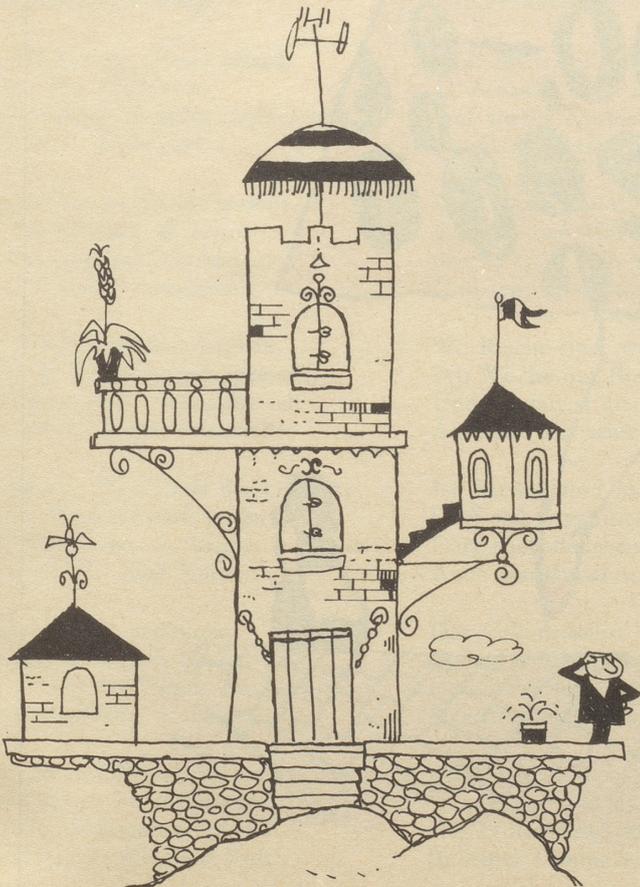
$$\frac{B}{30} \cdot \frac{F^3}{\sqrt{\pi}} = \frac{1 \times \text{Verkehrswert} + 2 \times \text{Ertragswert}}{3} \cdot \frac{(r_1 \cdot r_1 + r_2 \cdot r)}{\sqrt{h \cdot (B \cdot r^4)}}$$

$$\frac{B^2}{\sqrt{3}} = \left(\begin{array}{l} \text{Ertragswertes} \\ 7 \% \\ 6,5 \% \\ 6 \% \end{array} \right) + \frac{\text{Erstellungsjahr der Gebäude}}{F^2 + \sqrt{60+B}}$$



4. Wir haben die Formel zur Bewertung von Wohn- und Geschäftshäusern zuhnden unserer Leser etwas vereinfacht. Wir geben zu – so einfach wie Einsteins Quantentheorie ist sie nicht. Vermutlich hätte aber der große Physiker auch keine simplere gefunden. Wer weiß, ob ihn damals, als er in Bern arbeitete, nicht schweizerische Steuerformulare zum Ausknobeln einfacherer Denkaufgaben, wie z. B. der Relativitätstheorie, trieben ...

Bei **Einfamilienhäusern, Villen, Ferien- und Weekendhäusern** sind Bruttomiet- werte einzusetzen, die für ähnliche Liegenschaften in gleicher Wohnlage, gleichen Alters, mit gleichen Nutzräumen (Anzahl Zimmer, Garage und andere Räume) und mit gleichen Gartenanlagen bezahlt werden müßten.



5. ... wie diese Anweisungen befolgt werden können, ist uns ein Rätsel! Haben Sie je einen Hausbesitzer gesehen, der zugibt, daß irgendwo auf der Welt auch nur etwas entfernt Aehrliches besteht wie sein Haus?

steuererklärung

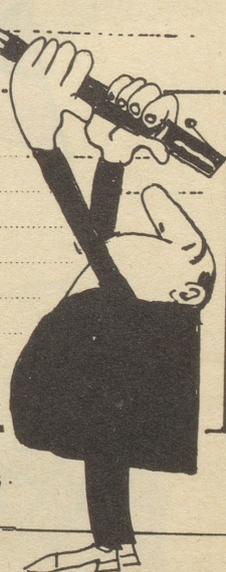
Der Unterzeichnete erklärt, die Steuererklärung vollständig und wahrheitsgetreu ausgefüllt zu haben.

UNTERSCHRIFT

----- Hermann Müller -----

Bemerkungen	(vom Steu

13 A S-164 550.480 VII. 66



6. Wenn es *eine* Unterschrift gibt im Leben, die durch ihre Sicherheit, ihre kühnen Züge und ihre unerschrockenen Schnörkel Gelassenheit und ruhigstes Gewissen ausstrahlen muß, so ist es die Unterschrift auf dem Steuerformular! Da gibt es nichts als üben, üben und nochmals üben! Bis auch die leisesten Zuckungen des schlechten Gewissens aus dem Schriftbild verschwunden sind!